Rund um die Kirchtürme

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde
Ober-Eschbach - Ober-Erlenbach

Foto: Anne-Bärbel Ruf-Körver

Dezember 2014 - Januar 2015

Adventskonzert	Seite 2
Adventszeit in unserer Gemeinde	Seite 4 - 6
Gemeindeversammlung	Seite 24
Kirchenrenovierung	Seite 8 - 10
Projekte für die jungen Gemeindemitglieder	Seite 18
Diamantene Konfirmation	Seite 23

Herzliche Einladung zum Adventskonzert

„Ein Kind geborn zu Bethlehem“

Advents- und Weihnachtsmusik
am

Sonntag, 14.12.2014, um **17 Uhr**

in der evangelischen Kirche
„Zur Himmelspforte“.

Mitwirkende: Kinderchor
Jugendchor
Kirchenchor
Frauenchor O Sisters
James Schar, Klavier/Orgel

Leitung: Jutta Hikel

Der Eintritt ist frei - Spenden sind willkommen

Adventsgedanken

Im Winter will ich manchmal die Koffer packen und in den Süden fliehen. Mir reicht es mit der Dunkelheit. Die Tage sind kurz und ungemütlich, manchmal schafft es die Sonne tagelang nicht einmal durch die dicken Wolken. Wie schön wäre es jetzt unter einem blauen Himmel die warme Sonne auf der Haut zu spüren.

Manchmal sind es aber nicht die Jahreszeit oder die Wolken, die es dunkel und widrig machen. Am Ende dieses Jahres fällt mir vieles ein, was auch für Dunkelheit sorgt. Dinge, die in meinem privaten Umfeld geschehen sind, aber auch Dinge, die auf der Welt passiert sind. Da hilft dann leider auch die Flucht in den Süden nichts, dieser Dunkelheit kann ich nicht so schnell entkommen.

Bei der letzten Kinderkirche im November war unser Thema „Von der Dunkelheit zum Licht“. Auch hier ging es darum, wie wir mit der Dunkelheit umgehen. Wir haben von einem Licht gehört, das in unsere Dunkelheit kommt.

Sehnsüchtig haben auch schon früher die Menschen auf ein Ende der Dunkelheit gehofft:

„Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, und über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell.“ (Jesaja 9,1)

So weissagte es der Prophet Jesaja den Menschen damals und auch uns heute.

Als Christinnen und Christen glauben wir, dass das Licht der Welt gekommen ist. Jesus Christus verkörpert die Herrlichkeit Gottes. Mit ihm soll allen Menschen ein Licht aufgehen. Die Finsternis ist durch ihn verdrängt. Er hat die Dunkelheit überboten.

Jesus kann es im Herzen hell machen. Mit ihm kann ich zu einem neuen Leben aufstehen. Aufrecht und hell.

Was wäre das für eine Adventszeit, in der es nicht nur um mich herum hell wird, sondern auch in mir? Und durch mich in anderen?

Werde licht, denn Christus kommt!
Das wünscht Ihnen allen,

Ihr

Christoph Gerdes

Ober-Erlenbacher Adventsfenster

In Ober-Erlenbach gibt es in diesem Jahr einen besonderen Adventskalender.

Dabei steht der Gedanke im Vordergrund, die Vorweihnachtszeit durch einen besonderen Akzent von den übrigen Tagen des Kalenderjahres abzuheben. Sich Zeit nehmen und sich bewusst auf den Weg machen, kurz inne halten und der Hektik dieser Tage für eine Weile entkommen.

Wir versammeln uns abends, **kurz vor 18:00** Uhr, während des Abendgeläutes der beiden Kirchen Ober-Erlenbachs, um ein geschmücktes Fenster in Gemeinschaft und Stille anzuschauen, diesen Moment zu genießen und die Begegnung als Geschenk zu betrachten.

Wie jeder Adventskalender, hält auch dieser hin und wieder noch eine weitere kleine Überraschung bereit.

Wir freuen uns auf Ihre regelmäßige, gelegentliche oder einmalige Begleitung auf dem Weg durch den Advent hin zum Weihnachtsfest und wünschen Ihnen von Herzen eine gute Zeit.

Für das Adventsfensterteam
Annegret Röder & Ulrike Amrein

Tag	Datum	Adresse
Montag	01.12.2014	Am Alten Rathaus 16
Dienstag	02.12.2014	Buchenweg 2
Mittwoch	03.12.2014	Am Rodheimer Weg 5
Donnerstag	04.12.2014	Bornstr. 78
Freitag	05.12.2014	Homburger Str. 14
Samstag	06.12.2014	Gottesdienst in der Kath. Kirche St. Martin
Sonntag	07.12.2014	Wetterauer Str. 100
Montag	08.12.2014	Münzenberger Str. 3
Dienstag	09.12.2014	Buchenweg 6
Mittwoch	10.12.2014	Bornstr. 49
Donnerstag	11.12.2014	Auf dem Teich 8
Freitag	12.12.2014	Spessartstr. 30
Samstag	13.12.2014	Gottesdienst in der Kath. Kirche St. Martin
Sonntag	14.12.2014	Bornstr. 70
Montag	15.12.2014	Sanddornweg 3 B
Dienstag	16.12.2014	Buchenweg 1
Mittwoch	17.12.2014	Odenwaldstr. 19
Donnerstag	18.12.2014	Pfarrzentrum Martinskirchstr.
Freitag	19.12.2014	Kappesgasse 8
Samstag	20.12.2014	Gottesdienst in der Kath. Kirche St. Martin
Sonntag	21.12.2014	Martinskirchstr. 9
Montag	22.12.2014	In den Gärten 10 b
Dienstag	23.12.2014	Ahlweg 13
Mittwoch	24.12.2014	Gottesdienste in der Kath. Kirche St. Martin

Adventsbasteln

Ich lade alle Kinder ab 5 Jahren zum **Adventsbasteln** ein. Komm doch am **Samstag, 20. Dezember,** von **10 - 13 Uhr** im **Gemeindezentrum Ober-Erlenbach** (Holzweg 36) vorbei.

Es wird die Möglichkeit geben Weihnachtskarten zu basteln, Teelichter und Christbaumkugeln zu bemalen, mit Naturmaterialien zu bauen und dabei gemeinsam Spaß zu haben. Für Material bringt bitte 3 Euro mit. Anmelden solltet ihr euch bitte bis zum 18. Dezember bei mir, entweder unter vanessa@epostal.de oder 06172/489148.

Vanessa Bartesch

* * * * *

Singgottesdienst am 4. Advent

In unseren Gottesdiensten am 4. Advent wollen wir gemeinsam viele Adventslieder singen. Aber wir singen nicht nur, sondern beschäftigen uns auch mit einem berühmten Lied aus dem Lukasevangelium. Dort singt die schwangere Maria das Magnificat.

* * * * *

Krabbelgottesdienst im Advent

Adventsandachten für die ganze Familie

In diesem Jahr begleiten wir den Hirtenjungen Simon durch die Adventszeit. Mit vier Lichtern macht er sich auf die Suche nach seinem verlorenen Lamm.

Neben der Geschichte erwartet uns an drei Donnerstagen im Advent um 17 Uhr schöne Musik sowie warmer Punsch und Kekse im Gemeindezentrum Ober-Erlenbach.

Am 4.12. spielen die Saitenflitzer, am 11.12. begleitet uns Caroline an der Orgel und am 18.12. singt der Kinderchor.

* * * * *

Am Samstag, 13.12., sind alle Kleinkinder und ihre Familien um 16 Uhr zum Adventskrabbelgottesdienst ins evangelische Gemeindezentrum Ober-Erlenbach (Holzweg 36) eingeladen.

Im Anschluss findet noch eine Adventsfeier mit Plätzchen, Gesang und Bastelangeboten statt.

Herzliche Einladung zu den Seniorenadventsfeiern

Advent in unserer Gemeinde.

“Ehre sei Gott in der Höhe und
Frieden auf Erden.”

So kündigt Lukas die Geburt unseres
Heilands Jesus Christus an.
Aber wo bleibt der Friede?

“Fürchtet Euch nicht,” rufen die Engel den
Hirten auf dem Felde zu.

Angst haben viele Menschen in der Welt,
auch bei uns.

Trotzdem wollen wir uns auch in
diesem Jahr auf Weihnachten freuen, die
Adventszeit als eine Zeit der Stille und des
Friedens bei uns einkehren lassen, Lichter
anzünden gegen die Dunkelheit, gegen die
Einsamkeit, für den Frieden in unseren
Herzen und in der Welt.

Und deshalb laden wir die Seniorinnen und
Senioren unserer Gemeinde
zu unseren Adventsfeiern ganz herzlich ein.

Am **Mittwoch, 03. Dezember,**
um **15.00 Uhr**

in den Gemeindesaal der Kirche
„Zur Himmelspforte”, Ober-Eschbacher
Straße 76 und

am **Mittwoch, 10. Dezember,**
um **15.00 Uhr**

in das Gemeindezentrum Ober-Erlenbach,
Holzweg 36

Wir freuen uns auf Sie und wollen mit Ihnen
bei Kerzenschein, heiteren und besinnli-
chen Geschichten, weihnachtlicher Musik,
aber auch bei Kaffee und Kuchen Advent
neu entdecken.

Fair Trade - Geschenke

Wer am Erntedankfest auf dem Bauernhof
oder am Eschbacher Adventstreff war, hat
schon die Möglichkeit gehabt, für andere
oder sich selbst eine kleine Freude am
Fair-Trade-Stand zu erwerben.
Sie suchen noch eine Kleinigkeit als Dank,
Mitbringsel oder zum Wichteln?

Schokolade, Tee, Kaffee, kleine Filzsterne,
Honig, Marmelade, handgemachte Seifen
aus Indien und der bis zum 6. Januar rei-
chende „Der andere Advent“ erhalten Sie in
der Adventszeit auch nach den Gottes-
diensten beim Pfarrer bzw. Kirchenvorsteher.

„Offenes Wohnzimmer“-
Termine Dezember und Januar:

Das „Offene Wohnzimmer“ der AWO in Ober-Eschbach findet in der Zeit von 14:30 bis 16:30 Uhr am Kirchplatz 1, Ober-Eschbach statt:

Eingeladen wird am Montag, 08.12.2014, zur vorweihnachtlichen Feier,
am Montag, 12.01.2015, zum Neujahrsempfang
und am Montag, 26.01.2015, zum Spielenachmittag und Plaudercafé.

Für Gehbehinderte ist ein Fahrdienst eingerichtet, bei Bedarf bitte unter 06172 / 41480 anmelden.

Einladung zum Frauenfrühstück
im evangelischen Gemeindezentrum Ober-Erlenbach, Holzweg 36

11. Dezember 2014: "Nun singet und sei froh"

eine Adventsrunde zum Zuhören und Mitsingen
Gesang und Gitarre: Myriam Jabaly

Bei Kaffee und einem weihnachtlichem Frühstück wird Myriam Jabaly in die adventliche Vorfreude führen. Sie wird ausgesuchte Lieder, Melodien und Gedichte zur Weihnachtszeit zu Gehör bringen. Doch dabei bleibt es nicht: Alle Besucherinnen sind eingeladen, auch miteinander zu singen und die verbindende Atmosphäre dieser Zeit zu spüren.

29. Januar 2015: „Die Kirche - unterwegs im Namen des Herrn !“

Das Pfingstfest gilt als das Geburtsfest der Kirche. Über viele Jahrhunderte hat sich Kirche weiterentwickelt. Dabei kam es immer wieder zu Richtungsstreitigkeiten und auch Spaltungen. Was aber macht Kirche eigentlich aus? Wie ist Kirche heute organisiert und wo wirkt Kirche in der Gesellschaft? Welche Rolle spielt dabei die Kirchensteuer? Diesen Fragen gehen wir gemeinsam mit Pfarrer Christoph Gerdes bei einer kirchlichen Entdeckungsreise nach.

Beide Frühstücke beginnen wie üblich um 9.30 Uhr. Interessierte Frauen sind herzlich eingeladen. Duftender Kaffee, knusprige Brötchen und liebevoll gedeckte Tische erwarten Sie. Wir freuen uns auf Sie und unsere Referenten!
Ihr Frauenfrühstücksteam *Sabine Holzer, Eva-Maria Pauler und viele Helferinnen*

Warum eigentlich renovieren?

Wer fast jeden Sonntag zum Gottesdienst kommt, der merkt es vielleicht kaum, wer seltener oder gar erstmalig die Kirche betritt dem fällt es gleich auf: die Kirche riecht muffig, muss dringend gestrichen werden und die Fliesen sind unansehnlich.

FEUCHTE WÄNDE

Der feuchte, modrige Geruch kommt von der Feuchtigkeit, die aus dem Boden in die Wände aufsteigt und zum größten Teil hinter der Holzverkleidung verborgen ist.

Zugleich führt die Feuchtigkeit in den Wänden dazu, dass der Verputz Blasen wirft und abblättert.

Mit einer kleinen Renovierung wäre es zwar möglich die Schäden zu beheben, aber die Schadensursache "Feuchtigkeit aus dem Boden" würde zur Folge haben, dass die Kirche wie bisher alle 20 Jahre renoviert werden müsste.

UNANSEHNLICHE FLIESEN

Da die Fliesen aber auch erneuert werden müssen, der Holzboden unter den Bänken knarzt und eine Stolperfalle ist, die Bänke von vielen als unbequem empfunden werden, hat sich der Kirchenvorstand in Beratung durch die Landeskirche für eine große Renovierung entschieden: Der gesamte Boden wird neu aufgebaut.

Das kostet zwar zunächst mehr Geld, ist aber eine Investition in die Zukunft, eine Renovierung, die nicht nur Schäden ausbessert, sondern Mängel auf Dauer beseitigt und die Kirche vielseitiger nutzbar macht.

WANDTEMPERIERUNG

Das Zauberwort ist "Wandtemperierung". Das Prinzip ist ganz einfach: Zwei in den Wänden verlegte Rohre erwärmen die Wände. Die Wände bleiben dadurch trocken, strahlen Wärme ab, die Feuchtigkeit verbleibt im Boden bzw. diffundiert über ein an den Wänden umlaufendes, schmales Kiesbett in den Raum und gibt so der Orgel und den Holzeinbauten die benötigte Raumfeuchte.

Der Altar und seine Gestaltung

Beim Altar scheiden sich die Geister. Was die einen schön finden und begeistert, das lehnen andere entsetzt ab.

BEWEGLICHER ALTAR

Sinnvoll erscheint den meisten, dass die Altarstufe in den Boden verlegt wird und der Altar beweglich wird, also vor und zurückgeschoben werden kann. Je nach Bedarf kann mehr Raum hinter oder vor dem Altar geschaffen werden.

Zur Feier des Abendmahls wird sich die Gemeinde rund um den Tisch des Herrn versammeln können, um das Sakrament des Abendmahls zu feiern, ohne sich unter die Kanzel zu zwängen.

Auch Auftritte von Chören oder Musikgruppen, wie zuletzt die Ober-Erlenbacher Jagdhornbläser, werden dann von der Platzfrage her einfacher sein.

GESTALTUNG DES ALTARS

Manche sind vom Entwurf der Architekten begeistert, andere finden ihn unmöglich.

Vielleicht sollte man die Altarplatte auch in den Boden legen und einen neuen Altar aus Holz bauen, der von Material und Farbe mit der Kanzel harmoniert.

Vielleicht sollte man die Sandsteinplatte des Altars auf einem anderen, leichteren Unterbau setzen.

Es gibt einige Ideen und Vorschläge, aber keine hat bisher alle Beteiligten begeistert.

Um in der Frage der Altargestaltung weiterzukommen, wird der Kunstbeauftragte unserer Landeskirche, Dr. Markus Zink, uns weiterhelfen und ein Treffen des Bauausschusses und des Kirchenvorstands im Dezember begleiten.

Gemeinsam werden wir am Thema Altargestaltung arbeiten, um eine gute Lösung zu finden.

Vielleicht werden wir uns aber auch für diesen Prozess mehr Zeit nehmen müssen.

Bleiben Sie bitte mit den Kirchenvorstehern und Kirchenvorsteherinnen im Gespräch. Der Kirchenvorstand freut sich über Rückmeldungen, Ideen, Anregungen. So helfen Sie mit, eine möglichst gute Entscheidung zu finden.

Helfen Sie mit!

Nicht nur mit jeder Spende, ob groß oder klein, können Sie helfen, unsere schöne Kirche noch schöner zu machen, sondern Sie können auch ganz persönlich bei der Renovierung mit Hand anlegen.
Eine einmalige Gelegenheit!

PACKEN SIE MIT AN!

Schenken Sie Ihrer Kirche Ihre Zeit und Ihre Kraft und packen Sie bei einer der zahlreichen Arbeiten mit an:

- Ausräumen des mobilen Inventars des Kirchenraums
- Hilfe bei der Demontage und Verladung des Gestühls und der eingebauten Ausstattung (Unter besonderer Anleitung der Denkmalschreiner)
- Hilfe bei der Demontage der Bankheizungen und der Bodenkanäle
- Putz abklopfen und Fugen auskratzen im Sockelbereich
- Demontage der Bodenplatten und der Holzverkleidungen
- Hilfe bei der Demontage und dem Abtransport der betonierten Podeste
- Handschachtung: Bodenauskofferung unter Anleitung eines Archäologen
- Hilfe beim Einbringen der kapillarbrechenden Schicht
- Hilfe beim Einbringen der Bodendämmung
- Reinigen der Wandflächen in Bereichen mit Bestandsputz

Lagerraum gesucht!

Wenn die Bänke umgebaut und frisch gestrichen sind, wird die Renovierung noch nicht so weit sein, dass sie auch gleich eingebaut werden können.

Wir suchen daher einen Platz, an dem die Bänke zwischengelagert werden können, also einen Lagerraum, etwas Platz in einer Scheune.

Wenn Sie uns Lagerraum zur Verfügung stellen können, helfen Sie die Baukosten zu reduzieren.

Fürs Mithelfen werden wir Listen auslegen, in denen Sie sich eintragen können. Gerne können Sie sich aber auch direkt im Gemeindebüro oder bei mir melden.

Ihr Pfarrer Dietmar Diefenbach

* * * * *

Krabbelgottesdienst: Ober-Erlenbach: 13.12., 16.00 Uhr, siehe S. 5

Kinderkirche: Ober-Erlenbach: 31.01., siehe S. 24

Kindergottesdienst: Ober-Eschbach: 14.12., 10.45 Uhr

Wir feiern Gottesdienst im Dezember 2014:

07.12.14	**2. Advent**	
09:30	Ober-Erlenbach: Gottesdienst	Pfr. Diefenbach
10:45	Ober-Eschbach: Gottesdienst mit Gesangverein O.- E.	Pfr. Diefenbach
	Kollekte: Evangelische Frauen in Hessen und Nassau	
14.12.14	**3. Advent**	
09:30	Ober-Erlenbach: Gottesdienst	Präd. Laupus
10:45	Ober-Eschbach: Gottesdienst	Präd. Laupus
	Kollekte: Innenrenovierung	
21.12.14	**4. Advent**	
09:30	Ober-Erlenbach: Sing-Gottesdienst	Pfr. Gerdes
10:45	Ober-Eschbach: Sing-Gottesdienst mit Chor Vocal Total	Pfr. Gerdes
	Kollekte: Einzelfallhilfen des Diakonischen Werkes	
24.12.14	**Heilig Abend**	
16:00	Ober-Erlenbach: Familien-Gottesdienst	Pfr. Gerdes
16:00	Ober-Eschbach: Familien-Gottesdienst	Pfr. Diefenbach
18:00	Ober-Erlenbach: Vesper	Pfr. Gerdes
18:00	Ober-Eschbach: Vesper	Pfr. Diefenbach
23:00	Ober-Eschbach: Christmette mit musik. Umrahmung	Pfr. Diefenbach
	Kollekte: Brot für die Welt	
25.12.14	**1. Weihnachtstag**	
09:30	Ober-Erlenbach: Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Gerdes
	Kollekte: Procedi - Kinderprojekt des EJW in Südamerika	
26.12.14	**2. Weihnachtstag**	
10:45	Ober-Eschbach: Gottesdienst mit Abendmahl u.Taufe	Pfr. Gerdes
	Kollekte: Diakonische Zeiten Ök. Sozialstation	
28.12.14	**1. Sonntag nach Weihnachten**	
09:30	Ober-Erlenbach: Gottesdienst	Pfr. Diefenbach
10:45	Ober-Eschbach: Gottesdienst	Pfr. Diefenbach
	Kollekte: Innenrenovierung	
31.12.14	**Silvester** Mittwoch	
17:00	Ober-Erlenbach: Jahresschlussgottesdienst	Pfr. Diefenbach
	Kollekte: Brot für die Welt	

Nehmt einander an

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten zum Jahreswechsel gestaltet zur Jahreslosung 2015 „Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob“

am 31. Dezember 2014
17.00 Uhr im Gemeindezentrum
in Ober-Erlenbach

am 1. Januar 2015
17.00 Uhr in der Kirche „Zur Himmelspforte“
in Ober-Eschbach
mit anschließendem Neujahrsempfang

Der Kirchenvorstand lädt Sie zum Neujahrsempfang herzlich ein, um gemeinsam mit einem Glas Sekt oder Orangensaft auf das neue Jahr anzustoßen und unter Gottes Segen zu stellen.

* * * * *

Monatsspruch Januar

Lass mich am Morgen hören deine Gnade; denn ich hoffe auf Dich.
Tu mir kund den Weg, den ich gehen soll; denn mich verlangt nach dir.
Ps 143,8

Wir feiern Gottesdienst im Januar 2015:

01.01.15 Neujahr

17:00 Ober-Eschbach: Gottesdienst mit Neujahresempfang — Pfr. Diefenbach

Kollekte: Innenrenovierung Ober-Eschbach

04.01.15 2. Sonntag nach Weihnachten

09:30 Ober-Erlenbach: Gottesdienst mit Abendmahl — Pfr. Diefenbach

10:45 Ober-Eschbach: Gottesdienst mit Abendmahl — Pfr. Diefenbach

Kollekte: Suchtkrankenhilfe des Diakonischen Werkes

11.01.15 1. Sonntag nach Epiphanias

09:30 Ober-Erlenbach: Gottesdienst — Pfr. Gerdes

10:45 Ober-Eschbach: Gottesdienst — Pfr. Gerdes

Kollekte: Hospizarbeit in der evangelischen Kirche in Hessen und Nassau

18.01.15 2. Sonntag nach Epiphanias

09:30 Ober-Erlenbach: Gottesdienst — Pfr. Diefenbach

10:45 Ober-Eschbach: Gottesdienst mit anschließender Gemeindeversammlung — Pfr. Diefenbach

Kollekte: Kulturloge im Hochtaunuskreis

25.01.15 letzter Sonntag nach Epiphanias

11:00 Ober-Erlenbach: Familiengottesdienst — Pfr. Gerdes

10:45 Ober-Eschbach: Treffpunkt-Gottesdienst — Pfr. Diefenbach

Kollekte: Innenrenovierung Ober-Eschbach

Kinderkirche: Ober-Erlenbach: 31.01., siehe S. 24

Kindergottesdienst: Ober-Eschbach: 11.01. u. 25.01., 10.45 Uhr

KIRCHE MIT KINDERN

Taufen

Durch die Taufe wird in unsere Gemeinde aufgenommen:

Geburtstage unserer Seniorinnen und Senioren im Dezember 2014:

in Ober-Eschbach:

in Ober-Erlenbach:

Geburtstage unserer Seniorinnen und Senioren
im Januar 2015:

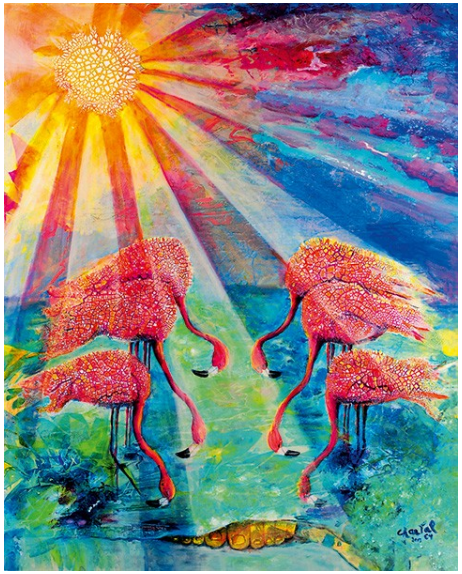
in Ober-Eschbach:

in Ober-Erlenbach:

Zum Weltgebetstag von den Bahamas am 6. März 2015
„Begreift ihr meine Liebe“

Die Bahamas sind das reichste karibische Land und haben eine lebendige Vielfalt christlicher Konfessionen. Aber das Paradies hat mit Problemen zu kämpfen: extreme Abhängigkeit vom Ausland, Arbeitslosigkeit und erschreckend verbreitete häusliche und sexuelle Gewalt gegen Frauen und Kinder.

Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat – beides greifen Frauen der Bahamas in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 auf. In dessen Zentrum steht die Lesung aus dem Johannesevangelium (13,1-17), in der Jesus seinen Jüngern die Füße wäscht. Hier wird für die Frauen der Bahamas Gottes Liebe erfahrbar, denn gerade in einem Alltag, der von Armut und Gewalt geprägt ist, braucht es tatkräftige Nächstenliebe auf den Spuren Jesu Christi.



Rund um den Erdball gestalten Frauen am Freitag, 6. März 2015, Gottesdienste zum Weltgebetstag. Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche sind dazu herzlich eingeladen. Alle erfahren beim Weltgebetstag von den Bahamas, wie wichtig es ist,
Kirche immer wieder neu als lebendige und solidarische Gemeinschaft zu leben. Ein Zeichen dafür setzen die Gottesdienstkollekten, die Projekte für Frauen und Mädchen auf der ganzen Welt unterstützen.

Vorbereitung in Ober-Erlenbach

Alle, die bei der Vorbereitung und Durchführung mitwirken möchten, sind herzlich eingeladen.
Das erste Treffen findet am
Dienstag, 13. Januar 2015, 20:00 Uhr
im ev. Gemeindehaus, Holzweg 36, statt.

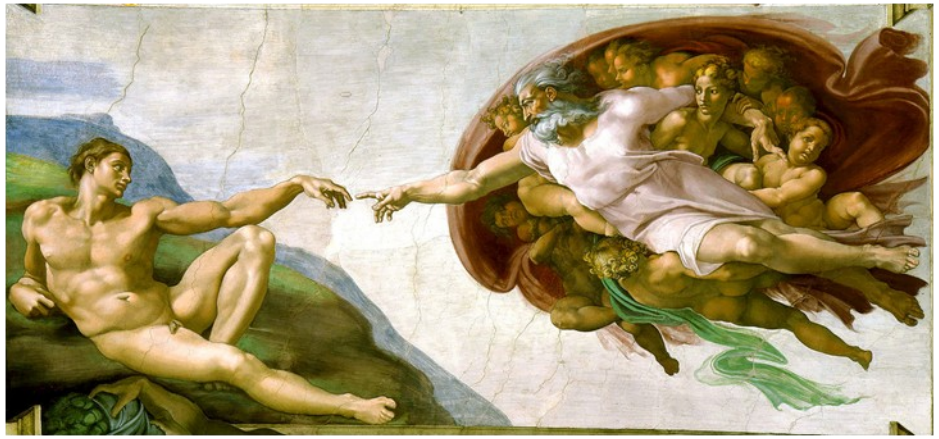
Wir freuen uns auf ihr Kommen!!!

Vorbereitung in Ober-Eschbach

Es wurde noch kein Termin festgelegt

Kontakt über:
Elizabeth Alma-Kubandt, Tel. 1397070

Bilder von Gott
Die schönsten Gottesbilder unserer Zeit



Herzliche Einladung zum Treffpunktgottesdienst

am 25. Januar 2015
10.45 Uhr
musikalische Gestaltung:
Kinder- & Jugendbands

gleichzeitiger Kindergottesdienst

anschließend Mittagessen

vorbereitet und gestaltet von ehemaligen und aktuellen Konfirmandeneltern

In den Zehn Geboten heißt es „Du sollst Dir kein Gottesbild machen!“. Dennoch sind in Kirchen zahlreiche Bilder zu sehen, die Gott als Vater, als Schöpfer darstellen. Wird hier Gottes Gebot nicht ernstgenommen?

Zugleich redet die Bibel in Bildern von Gott: Gott als Vater, Gott als Fels, Gott als König, Gott als Quelle, Gott als Mutter. – Können wir Menschen ohne Gottesbild sein? Welche Bilder von Gott liegen Ihnen am Herzen?

Ein paar der schönsten Gottesbilder möchten wir Ihnen in diesem Gottesdienst vorstellen. Wohl wissend, dass Gott zugleich immer auch anders ist und sich anders erweisen wird, denn Gott sagt von sich selbst: „Ich bin, der ich bin! Ich bin, der ich sein werde!“

Jungschargruppe für alle - in der Leimenkaut 7

Hey Leute,

wir sind von der Jungschar Ober-Eschbach. Das ist eine Gruppe in der lauter Kinder zwischen 7 und 13 Jahren sind. Wir sind eine lustige Truppe, die euch sucht! Wir spielen witzige Spiele, machen interessante und coole Ausflüge zum Beispiel gehen wir Bowling spielen oder ins Kino. Du bist hier genau richtig, wenn du gerne etwas mit anderen Kindern unternimmst, wenn du Spaß haben willst, wenn du an Jungscharfahrten und Jungscharwochenenden Freude hast und wenn du dich einfach mal mit lustigen Leuten treffen möchtest.

Dann komm doch am Montag um 16:15 Uhr zum Gemeindehaus **An der Leimenkaut 7**. Hier erwarten wir, Kinder, und unsere Teamer James und Nico dich.

Melde dich doch sonst auch unter der Emailadresse von James oder Nico**: karanja@ejw.de, nicolas.richter97@icloud.com oder komm einfach vorbei!**

Wir freuen uns auf dich!!!

Du kannst auch gerne deine Freunde mitbringen!

Deine Jungschargruppe
Rebecca G. & Paula B.

* * * * *

Traumwelten

Sommerfreizeit für Kinder von 7-11 Jahren

Im kommenden Sommer fahren wir vom 26. - 31. Juli auf Kinderfreizeit in den Westerwald. Dieses Jahr ist unser Thema „Traumwelten“.
Wir wollen von Traumwelten hören, Traumwelten bauen und unseren eigenen Träumen nachjagen.

In jedem Fall erwartet uns wieder viel Spaß in einer Gruppe von rund 40 Kindern und Teamern zusammen mit der Kirchengemeinde Anspach.

Zum Programm gehören wie immer natürlich auch Spiele im Freien, basteln, singen, schwimmen im Badesee, ein bunter Abend und vieles mehr.
Kosten für Unterbringung im Mehrbettzimmer, Verpflegung, Anreise, Ausflüge und Bastelmaterial: ca.130 € pro Kind.
Genauere Informationen gibt es ab Januar im Flyer, auf www.zur-himmelspforte.de oder bei Gemeindepädagogin Steffi Schild und Pfarrer Christoph Gerdes.

Musical

Nächstes Jahr wollen wir ein Musical aufführen, in dem zunächst die Geschichte vom Turmbau zu Babel erzählt wird. Aber die Geschichte geht weiter … lasst euch überraschen!

Die Proben für unser Musical „Babel blamabel“ beginnen am 15.Januar. Zum Mitsingen suchen wir vor allem Kinder ab der dritten Klasse (Probenbeginn um 15:45 Uhr).

Die Aufführung wird bei einem Familiengottesdienst am 22. März 2015 sein.

Jutta Hikel

* * * * *

Sternsingeraktion 2015

Unter dem Motto **"Segen bringen-Segen sein"** wollen wir in diesem Jahr mit der Sternsingeraktion die vierte Bitte des Vaterunsers: "Unser tägliches Brot gib uns heute" in den Mittelpunkt stellen.

Es soll besonders auf die Ernährungssituation der Kinder auf den Philippinen und weltweit hingewiesen werden.
842 Millionen Menschen müssen weltweit hungern, davon leben 98% in Entwicklungs- und Schwellenländern, die meisten in Südasien. Gesunde, ausgewogene Ernährung werden sie in ihrem Leben nicht kennenlernen können.

Mit unserer Beteiligung an der diesjährigen Aktion wollen wir dazu beitragen, die Not etwas zu lindern.

In Ober-Erlenbach werden die Sternsinger von Freitag, 2. Januar, bis Dienstag, 6. Januar 2015, unterwegs sein.

Den Zeitplan, wann welche Straße besucht wird, hängt ab Ende Dezember in der Martinskirche aus. Wer beim Sternsingen mitmachen möchte, melde sich bitte ab Anfang Dezember im katholischen Pfarrbüro in Ober-Erlenbach (Tel. 41619).
Probe und Verteilung der Einsatzpläne ist am Dienstag, 30. Dezember 2014 um 11.00 Uhr im katholischen Pfarrzentrum Ober-Erlenbach.

SEGEN BRINGEN SEGEN SEIN

Weltausstellung in Haus Heliand vom 19. – 21.09.2014

Vater-Kinde-Wochenende des Evangelischen Jugendwerk Bad Homburg

Unter dem diesjährigen Motto „Weltausstellung“ stellten sich nun schon zum vierten Mal beim Vater-Kind-Wochenende des Evangelischen Jugendwerks (EJW) Bad Homburg in Haus Heliand elf Väter mit ihren Kindern zwischen acht und zwölf Jahren ihre Erfindungen vor. Ganz begeistert erklärten die Kinder ihre gebastelten Ideen aus Lego oder Pappe. Auch ein Lebkuchenhaus und ein aus Draht gebogenes Auto sowie eine Dampfmaschine waren dabei.

Die Eröffnungsveranstaltung war eingebettet in Spiele und Lieder, die Mitarbeiterinnen des EJW vorbereitet hatten. Das Wetter war leider oft regnerisch. Aber wir nutzten jede Gelegenheit, draußen in der Natur zu sein. Und sogar das Lagerfeuer, an dem wir Würstchen grillten und anschließend die älteren Teilnehmer feierlich bei Fackelschein und einer motivierenden Geschichte verabschiedeten, brannte trotz des Regens.

Die Tage begannen mit einem Morgenlob und klangen abends mit besinnlichen Abendandachten in der hauseigenen Kapelle aus, bevor die Väter den Kindern Gute-Nacht-Geschichten am Bett vorlasen. Neben der Eröffnungsveranstaltung am Freitagabend war ein weiterer Höhepunkt des Wochenendes der Stationenlauf am Samstagnachmittag, den wir wegen des Wetters auch in die „Hallen“ verlegen mussten. An den einzelnen Tischen konnten viele Experimente ausprobiert und Schiffe und Flugzeuge aus Papier und Autos und Brillen aus Draht gebastelt werden. Auf dem Sportplatz draußen startete sogar eine Rakete in den Himmel. Auch die Väter kamen nicht zu kurz und machten am ersten Abend eigene Erfahrungen zum Thema „Wahrnehmung“. Nachdem die Kinder im Bett waren, konnten sie sich ganz entspannt miteinander über Beruf und Familie austauschen und Samstagnacht die Arbeit bei einem ausgelassenen Tischfußballturnier vergessen. Alles in Allem war es wieder einmal ein gelungenes, abwechslungsreiches und gemütliches Wochenende, das mit dem selbstgestalteten Werkstattgottesdienst zusammen mit den Müttern und Geschwistern am Sonntagmittag zu Ende ging.

Informationen zu den wöchentlichen Gruppenstunden und Veranstaltungen des EJW Bad Homburg gibt es bei Dr. James Karanja (info@ejw-badhomburg.de).

Willkommen bei den Gruppen und Kreisen der Gemeinde:

Gemeindesaal Ober-Eschbach	Ober-Eschbacher Str. 76		
Seniorenkreis (siehe S. 6)	Mittwoch, 3.12. u. 7.01.	15:00	Fr. Kornmayer Tel. 42674
Frauenkreis	Montag, 5.01.	15:00	Fr. Dippel Tel. 43594
Kirchenchor	Donnerstags	20:00	Jutta Hikel Tel. 684352
Kindergottesdienstteam	nach Absprache		Fr. Diefenbach Tel. 457019
Jugendband I + II „Church Rock“	Samstags, nach Absprache	11:00 + 12:30	Stefanie Mildenberger Tel. 0151-2046 7873
„Saitenflitzer“ - Das Streichorchester	Montags	17:15 - 18:00	Andrea Christ Tel. 687778
Kinderchöre und Jugendchor			Jutta Hikel Tel. 684352
ab 5 Jahre bis 2. Klasse	Donnerstags	15:00	
Kinder der 3. bis 5. Klasse	Donnerstags	15:45	
Kinder ab 6. Klasse	Donnerstags	16:30	
Jungschar	Dienstags	15:00	Steffi Schild 06081-449944

Gemeindehaus Leimenkaut	An der Leimenkaut 7		
Jungschar Kinder 6-10 Jahre	Montags	16:15 - 17:15	Info: James Karanja Tel. 017665682719
Offener Spielkreis Von 0 – Kindergartenalter	Donnerstags	9:30 - 11:00	Info: Sabine Winter Tel. 489599
„Treffpunkt Kinderleicht“	Mittwochs nach Absprache		Jutta Bormann Tel. 898251

Gemeindezentrum Ober-Erlenbach	Holzweg 36		
Seniorenkreis	Mittwochs, 14-tägl.	15:00	Karin Olkiewicz Tel. 451656
Handarbeitskreis	Dienstags, 14-tägl.	15:30	Fr. Wildemann Tel. 42752
Kinderkirchenkreis	nach Absprache		Gudrun Deutsch Tel. 43822
Krabbelgottesdienstkreis	nach Absprache		Ditta Bartesch Tel. 489148
Radler	Winterpause		H. Gruber Tel. 42976 H. Reininger Tel. 457458
Frauenfrühstück	Donnerstag, 11.12. u. 29.01.	09:30	E. Pauler Tel. 9445856 S. Holzer Tel. 489179

Wichtige Anschriften in unserer Gemeinde

Gemeindebüro Ober-Eschbach - Ober-Erlenbach
Ines Jacob, Jahnstr. 18 , ☎ 48 82 30
Montag, Mittwoch und Freitag 9:00 - 12:00 Uhr und Freitag 15:00 - 18:00 Uhr
Bei Bedarf Dienstag 9:00 -12:00 Uhr in Ober-Erlenbach, Ringstr. 1a Bitte vorher tel. anmelden !
e-Mail: ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de oder Fax: 48 82 31

Pfarrstelle I - Ober-Eschbach - Dietmar Diefenbach, Haingrabenweg 1, ☎ 45 70 19
Sprechzeiten nach Vereinbarung
e-Mail: diefenbach@onlinehome.de

Pfarrstelle II - Ober-Erlenbach - Christoph Gerdes, Ringstr. 1a, ☎ 45 91 95
Sprechzeiten nach Vereinbarung
e-Mail: chr.gerdes@web.de oder Fax: 68 49 47

Gemeindesaal	Ober-Eschbach	Ober-Eschbacher Str. 76	
	ℹ Ljubica Cancar		☎ 0157 77 96 26 72
Gemeindehaus	Leimenkaut	An der Leimenkaut 7	☎ 45 75 70
	ℹ Gerda Eberhard	An der Leimenkaut 26	☎ 4 21 89
Gemeindezentrum	Ober-Erlenbach	Holzweg 36	
EJW	Bad Homburg		☎ 49 47 49

Ökumenische Sozialstation ☎ 30 88 02
" Demenzsprechstunde alexandra.rauf.soz.badhomburg@ekhn-net.de ☎ 30 88 24
Beratungsstelle Diakonisches Werk ☎ 30 88 03
Bad Homburger Hospiz-Dienst ☎ 868 68 68
Krankenhauspfarrerinnen Margit Bonnet margit.bonnet@evangelisch-hochtaunus.de ☎ 14 34 78
Helgard Kündiger ☎ 39 07 31
AWO-Seniorenberatung, Kirchplatz 1, Ober-Eschbach awoobereschbach@arcor.de ☎ 41480

Evang. Kirchengemeinde
Ober-Eschbach - Ober-Erlenbach
Spendenkonto Frankfurter Voba
IBAN:
DE 3750 1900 0060 0081 4642
BIC: FFVBDEFFXXX

Stiftung Zur Himmelspforte
Frankfurter Volksbank
IBAN:
DE 8150 1900 0060 0081 4723
BIC: FFVBDEFFXXX

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Februar: **07.01.15**
Sabine Winter, E-Mail: sabine.winter@tele2.de oder Gemeindebüro Ober-Eschbach

IMPRESSUM
Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Ober-Eschbach - Ober-Erlenbach,
Jahnstr. 18, 61352 Bad Homburg, Vorsitzender Dr. M. Baumann (V.i.S.d.P.)
Redaktion: Dr. M. Baumann, R. Dillenseger, R. Richter, S. Winter
Auflage: 2.500 Druck: Gemeindebriefdruckerei.de Groß Oesingen
Internet: www.zur-himmelspforte.de

Der Jahrgang 1939 feierte Diamantene Konfirmation

Am 19. Oktober feierten 14 Mitglieder der evangelischen Kirche ihre Diamantene Konfirmation. Bei strahlendem Sonnenschein zogen sie wie vor 60 Jahren, 1954, in Zweiergruppen feierlich hinter Pfarrer Diefenbach in die Kirche „Zur Himmelspforte“, um den besonderen Gottesdienst zu feiern. Wenn auch die meisten noch hier in der Gegend oder sogar in unserer Gemeinde leben, kamen einige von weit her angereist, um dieses Jubiläum mitzufeiern.

Den Konfirmanden wurden noch einmal ihre Konfirmationssprüche verlesen, und sie erhielten zur Erinnerung an den besonderen Tag eine Urkunde, bevor sie gesegnet wurden und gemeinsam mit ihren Angehörigen zum Abendmahl gingen.

Nach dem Gottesdienst gratulierte die Gemeinde den Diamantenen Konfirmanden, anschließend brachen die inzwischen 75-Jährigen zum Restaurant Hirschgarten auf. An der Feier nahmen auch etliche katholische Schulkameraden teil, so dass es ein fröhlicher Nachmittag wurde, an dem viele alte Schulstreiche und Begebenheiten erzählt wurden.

Ella Melzer

Hintere Reihe: Erwin Fritzel, Günther Ehmig, Günter Fischer, Robert Himmelreich, Herbert Hemmerich, Erna Münch (geb. Waltz), Gudrun Karlitzek (geb. Schöpper), Pfarrer Diefenbach.

Vordere Reihe: Erika John, Irmtraud Wächtershäuser (geb. Engelhard), Anita Böhm (geb. Strube), Inge Neugebauer (geb. Ganick), Lotti Capross (geb. Brennemann), Ella Melzer (geb. Koch), Dieter Jäger.

Zur Gemeindeversammlung

am Sonntag, 18. Januar 2015 um 12.00 Uhr , im Anschluss an den Gottesdienst im Gemeindesaal an unserer Kirche „Zur Himmelspforte“, möchte Sie der Kirchenvorstand sehr herzlich einladen. Die Kandidaten der diesjährigen Kirchenvorstandswahl werden sich Ihnen bei dieser Veranstaltung persönlich vorstellen.

Außerdem besteht bei der Gemeindeversammlung die Möglichkeit, weitere Kandidaten aus dem Kreis der Versammelten vorzuschlagen.

Der Kirchenvorstand ist das Gremium, das die Verantwortung für das gesamte Gemeindeleben trägt und die Geschicke der Gemeinde lenkt.

Für einen Imbiss wird gesorgt sein.
Wir freuen uns, wenn wir sehr viele Gemeindemitglieder begrüßen können.

Dr. Michael Baumann, Vorsitzender des Kirchenvorstands

* * * * *

Am Samstag, dem 31. Januar laden wir zwischen 10-12:30 Uhr zur nächsten Kinderkirche ins Evangelische Gemeindezentrum Ober-Erlenbach.
Dieses Mal geht es um den Segen Gottes.
Wir hören Geschichten über den Segen, wir singen vom Segen und wir wollen versuchen den Segen zu spüren.

Infos und Anmeldung bei Pfarrer Gerdes
chr.gerdes@web.de / Tel. 459195